Inhalt

Geleitwort von Peter Pitzele 7

Vorwort: Entstehung, Inhalt und Gebrauch dieses Buches 9

1 Bibliolog – eine Einführung 13

1.1 Drei Bibliologe zur Einstimmung 13
1.2 Das Geschehen im Bibliolog 26
1.3 Die Leitung im Bibliolog 29
1.4 Bibliolog und die religiöse Situation der Gegenwart 32
1.5 Wurzeln und Entstehung des Bibliologs 35
1.6 Bibliolog und Bibliodrama 39

2 Die Praxis des Bibliologs 45

2.1 Die Auswahl des Textes 45
2.2 Die Vorbereitung eines Bibliologs 54
2.3 Die Rollen im Bibliolog 61
2.4 Das *echoing* 64
2.5 Das *interviewing* 69
2.6 Der Prolog 72
2.7 Die Hinführung 74
2.8 Der Epilog 77
2.9 Die Weiterarbeit nach dem Bibliolog 79
2.10 Rahmenbedingungen und Ressourcen 80
2.11 Umgang mit Unerwartetem und Störungen 82

3 Hermeneutische Grundlagen des Bibliologs 89

3.1 Der Zugang zu biblischen Texten 89
3.2 Der Vorgang des Verstehens 91
3.3 Die Mehrdeutigkeit biblischer Texte 93
3.4 Das „schwarze Feuer“ als Grenze der Interpretation 95
3.5 Die Subjekte der Auslegung 98
3.6 Bibliolog als Dekonstruktion von Geschlechterrollen 99
3.7 Bibliologische Fragen an die klassische Predigt 102

4 Bibliolog in unterschiedlichen Handlungsfeldern 107

4.1 „Ich singe und bete gegen meine Angst an“
Bibliolog im Sonntagsgottesdienst (Cornelia Blum) 107

4.2 „So abhauen wie der, das möchte ich auch manchmal!“
Bibliolog in Gemeindegruppen (Andrea Marquardt) 109

4.3 „Schon stark, einfach hierher zu kommen und zu sagen: Kommt mit...“
Bibliolog im Konfirmationsunterricht (Michael Ellendorff) 112

4.4 „Hey cool, jetzt machen wir die Bibel wieder lebendig“
Bibliolog im Kindergottesdienst (Dorothea Kleele-Hartl) 115

4.5 „Ist der verrückt? – Und das im Tempel!“
Bibliolog im Religionsunterricht (Ulrich Jung) 119

4.6 „Ich ziehe mir ein schönes Kleid an, ein weißes...“
Bibliolog im Altenheim (Sabrina Heinsdorff) 124

4.7 „Es war plötzlich so heilig hier drin …“
Bibliolog in säkularen Handlungsfeldern (Heike Helfrich-Brucksch) 130

4.8 „… das sind ja Geschichten für heute!“
Bibliolog in jüdischen, säkularen und interreligiösen Kontexten
(Iris Weiss) 136

4.9 „Weil ich ihnen zeigen will,
dass dies nicht das letzte Wort ist über unser Leben!“
Die Bibel mit Mitarbeitenden aus der Jugendarbeit entdecken
(Rainer Brandt) 143

4.10 „Aus der Burg heraus kommen“
Bibliolog und Exerzitien (Andrea Schwarz) 146

4.11 „Ich bin doch keine Prophetin“
Bibliolog in der Vikariatsausbildung (Martin Hoffmann) 150

4.12 „Schön, dass wir Jesus so wichtig sind“
Bibliolog in der Ausbildung von Prädikantinnen und Prädikanten
(Friedrich Wagner) 154

4.13 „Ich habe etwas erlebt und etwas gelernt“
Bibliolog in der Erwachsenenbildung mit Erzieherinnen
(Frank Muchlinsky) 158

Nachwort von Peter Pitzele: Was ich Bibliolog in Europa wünsche 163

Fortbildungen und Organisation 165